

Kontaktbrief 2023

An die Lehrkräfte für das Fach Musik

über die Fachschaftsleitungen

oder die ständigen Ansprechpersonen

Inhaltsübersicht

1	Überblick	1
2	Abiturprüfung 2023: Ergebnisse	2
3	Abiturprüfung 2024: Ausblick und Termine.....	2
4	Neue Oberstufe ab dem Schuljahr 2024/25 – Allgemeines.....	3
5	Neue Oberstufe ab dem Schuljahr 2024/25 – Jahrgangsstufe 11.....	4
6	Unterstützungsangebot I: Illustrierende Prüfungsaufgaben Abitur	7
7	Unterstützungsangebot II: LIS-Aufgaben.....	8
8	Unterstützungsangebot III: eSession.....	8
9	Fachspezifische Fortbildungsangebote (ALP Dillingen u. a.)	9
10	Wettbewerbe	11
11	#lesen.bayern.....	12
12	Bayern gegen Antisemitismus	12
13	Lehrkräfte in der Wirtschaft	12
14	Informationen durch das ISB	13

1 Überblick

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

„Hoffen wir das Beste“ war ein Wunsch aus dem Kontaktbrief 2022, was die pandemischen Einschränkungen und die weiteren Entwicklungen im Fach Musik betrifft. In Bezug auf Normalität darf behauptet werden, dass der Alltag wieder eingekehrt ist. Nichtsdestotrotz finden sich noch auf vielen Homepages Begrüßungsvideos mit Maske tragenden Musizierenden, Mitschnitte von Konzerten mit entsprechenden Abständen und Sälen, die nur zur Hälfte belegt sind oder viele „Kachelkonzerte“, die die damaligen Umstände und Hindernisse darlegen und die gelungenen Ergebnisse der intensiven und anstrengenden Zeit bis heute dokumentieren. Anstrengend bleibt es auch weiterhin, wenn auch unter ganz anderen Bedingungen. Die erste 11. Jahrgangsstufe des neuen G9 tritt mit dem Schuljahr 2023/24 in die Oberstufe ein. Erstmals seit Ende des „alten“ neunjährigen Gymnasiums haben die Schülerinnen und Schüler

jetzt wieder die Wahl – Lernende der musischen Ausbildungsrichtung ausgenommen –, ob sie in der 11. Jahrgangsstufe das Fach Kunst oder Musik wählen. Zudem steht die Entscheidung an, das Fach Musik auf grundlegendem (gA) oder erhöhtem Anforderungsniveau (eA) als Leistungsfach zu wählen. Vollkommen unterschiedliche Voraussetzungen ergeben sich hier je nach Schulstandort, Zusammensetzung der Lernenden und Profil der Schule, ob das Leistungsfach Musik eingerichtet wird. Die Schwierigkeit des Zustandekommens eines Kurses auf eA haben auch andere Fächer. Eine mögliche Wahl des Fachs Musik auf eA muss daher lange geplant und gewollt werden – auch seitens der Schulleitung. Hierzu zählt außerdem, sofern möglich, die Zusammenarbeit zwischen benachbarten Schulen oder die Einrichtung jahrgangsstufenübergreifender Kurse: Der LehrplanPLUS der Oberstufe für die Jgst. 12 und 13 lässt jahrgangsstufenübergreifendes Arbeiten zu. Im Sinn der musikalischen Profilbildung einer Schule sollte daher nichts unversucht gelassen werden, den musikalisch interessierten Schülerinnen und Schülern, die zugleich meist gute bis sehr gute Instrumentalistinnen und Instrumentalisten sind, sämtliche Optionen zu bieten – unabhängig von den vorhandenen Ausbildungsrichtungen.

Seitens des ISB werden im Rahmen der Implementierung des LehrplanPLUS in die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt) der Oberstufe Unterstützungsangebote bereitgehalten. Diese finden Sie im Verlauf dieses Kontaktbriefs. Das bereits aus dem Kontaktbrief 2022 bekannte Schaubild zu den Optionen hinsichtlich der Wahlmöglichkeiten in der Oberstufe ist noch einmal in modifizierter Form aufgeführt. Eigens erwähnt sei eine eSession, die vom ISB in Zusammenarbeit mit der ALP Dillingen und den MB-Fachreferaten am 16. Oktober 2023 für die Fachschaftsleitungen angeboten wird und thematisch in rund 90 Minuten auf die o. g. Implementierung des LehrplanPLUS in die PuLSt der Oberstufe eingeht (siehe Details Punkt 8).

2 Abiturprüfung 2023: Ergebnisse

Am Freitag, den 28.05.2023 nahmen 927 Schülerinnen und Schüler (2022: 997) an der schriftlichen Abiturprüfung im Fach Musik teil. Die Gesamtnote der schriftlichen Abiturprüfung lag im Durchschnitt bei 1,68 (2022: 1,61).

Die Wahl von einer der drei möglichen Abituraufgaben durch die Prüflinge ergab folgende Verteilung:

Aufgabe I	Gregorianischer Choral, C. Monteverdi, F. Mendelssohn Bartholdy, W. Buchenberg	31,2 %
Aufgabe II	J. Dowland, L. van Beethoven, ohne Angabe des Komponisten (Traditional), F. Schubert, H. Zender	48,1 %
Aufgabe III	A. Dvořák, ohne Angabe des Komponisten (W. A. Mozart), G. Puccini, J. Williams	20,7 %

Die Abituraufgaben der Jahre 2011 bis 2023 finden sich einschließlich Hörbeispielen, Notentexten und Musterlösung im mebis Prüfungsarchiv. Der Zugang ist über die Log-In-Daten der Schule möglich.

3 Abiturprüfung 2024: Ausblick und Termine

Auf Grundlage des [KMK-Beschlusses](#) vom Dezember 2022, wonach für den Abiturjahrgang 2023 letztmalig auf die Pandemie bezogene Entlastungsmaßnahmen umgesetzt wurden, wird darauf aufmerksam gemacht, dass aktuell keine Schwerpunktsetzungen im Hinblick auf die schriftlichen Abiturprüfungen 2024 vorgesehen sind.

Die Termine der Abiturprüfungen 2024 finden Sie unter <https://www.km.bayern.de/ministerium/termine/schulen-einschreibung-anmeldung-pruefungen.html>.

4 Neue Oberstufe ab dem Schuljahr 2024/25 – Allgemeines

Wie bereits im Kontaktbrief 2022 zu lesen war und im Überblick bereits erwähnt wurde, ergeben sich für das Fach Musik in der neuen Oberstufe teils größere Neuerungen. Diese reichen zurück bis in die Jahrgangsstufe 10, so dass diese bereits in der jetzigen Jahrgangsstufe 11 erstmals eingetreten sind.

In Jgst. 10:

- alle Ausbildungsrichtungen außer musisch: Wahl zwischen Wahlpflichtfach Kunst oder Musik für Jgst. 11
- musische Ausbildungsrichtung: keine Wahl, Unterricht in beiden Fächern in Jgst. 11

In Jgst. 11:

- alle Ausbildungsrichtungen außer musisch: zweistündiger Fachunterricht
- musische Ausbildungsrichtung: zweistündiger Fachunterricht plus eine Stunde praktischer Unterricht
- Im Regelfall führen die Schülerinnen und Schüler das in der Jgst. 11 gewählte Fach in Jgst. 12 und 13 fort.

In Jgst. 12 und 13:

Option I

Grundlegendes Anforderungsniveau (gA)

- Wahl des Fachs Musik in der Jgst. 11 *oder*
- erfolgreiche Teilnahme an einer Feststellungsprüfung über Stoffgebiete der Jgst. 11
- Kolloquium oder Nur-Belegung möglich
- zweistündig

Option II

Erhöhtes Anforderungsniveau (eA)

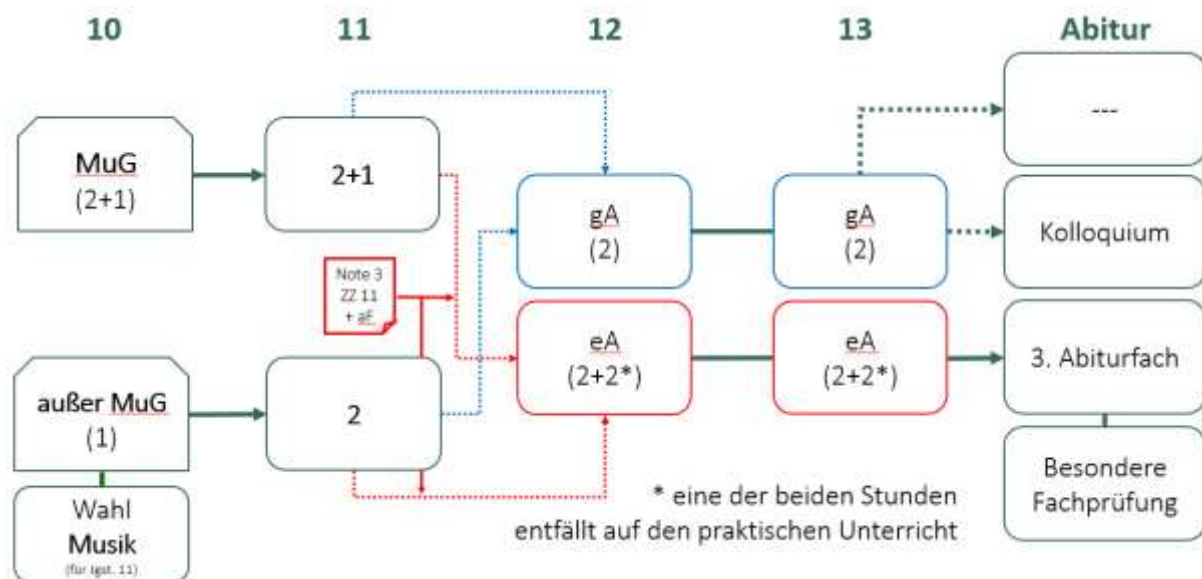
- Wahl des Fachs Musik in der Jgst. 11 *oder*
- Erfolgreiche Teilnahme an einer Feststellungsprüfung über Stoffgebiete der Jgst. 11
- mindestens Note 3 im Zwischenzeugnis der Jgst. 11 (bzw. bei Auslandsaufenthalt/Überspringen der Jgst. 11: im Jahreszeugnis der Jgst. 10)
- Nachweis angemessener Fertigkeiten im Instrument bzw. Gesang
- drittes Abiturfach mit Besonderer Fachprüfung (schriftlich und praktisch)
- vierstündig: eine der vier Stunden entfällt auf den praktischen Unterricht

Übersicht zur Wahl bzw. Kursstruktur für das Fach Musik

Die bereits im letzten Kontaktbrief veröffentlichte und hier erneut aufgeführte, optimierte Grafik fasst die Möglichkeiten zu/r Optionen, Belegung und Stundenzahl des Fachs Musik von der Jahrgangsstufe 10 bis 13 zusammen. Durchgezogene Linien/Pfeile sind obligatorisch, die gestrichelten Linien/Pfeile optional. Die Zahlen stehen für die jeweilige Stundenzahl.

Erklärung der Abkürzungen

MuG: musische Ausbildungsrichtung – gA: grundlegendes Anforderungsniveau – eA: erhöhtes Anforderungsniveau – ZZ: Zwischenzeugnis – aF: angemessene Fertigkeiten



5 Neue Oberstufe ab dem Schuljahr 2024/25 – Jahrgangsstufe 11

Die neue Jahrgangsstufe 11

Die Jahrgangsstufe 11 des G9 wurde als Einführungsphase der Oberstufe grundlegend neu konzipiert. Wissenschaftspropädeutik, Studien- und Berufsorientierung, Persönlichkeitsbildung, Schwerpunkte in der politischen und digitalen Bildung sowie Stärkenorientierung durch interessens- und neigungsorientierte Wahlmöglichkeiten prägen den Übergang in die Qualifikationsphase.

Besondere Neuerungen stellen dabei die **Wissenschaftswoche** und das **Projekt-Seminar zur beruflichen Orientierung (P-Seminar)** dar. Im **Jahrgangsstufenprofil** der Jahrgangsstufe 11 sind die kompetenzorientierten Ziele der Wissenschaftswoche detailliert ausgewiesen, die Kompetenzerwartungen und Inhalte des P-Seminars sind im **Fachlehrplan** der Jahrgangsstufe 11 zusammengestellt. Im Servicebereich des Fachlehrplans finden sich neben illustrierenden Aufgaben auch zusätzliche Materialien zum Projektmanagement.

Bitte nutzen Sie auch die **Handreichungen** „Die Wissenschaftswoche in Jahrgangsstufe 11 des Gymnasiums (sowie in der Einführungsklasse und in der Jahrgangsstufe I des Kollegs)“ und „Das Projekt-Seminar zur beruflichen Orientierung in Jahrgangsstufe 11 des Gymnasiums“, die Ihnen als Anlage des KMS vom 02.06.2022 (Az. V-BS5640.0/387/1) übermittelt wurden. Die darin enthaltenen **Materialien** werden Ihnen in editierbarer Form auch unter

<https://www.oberstufe.bayern.de/wissenschaftswoche-jgst-11/materialien/> und

<https://www.berufsorientierung-gymnasium.bayern.de/projekt-seminar-zur-beruflichen-orientierung-jgst-11/materialien/>

bereitgestellt.

Als weiteres Unterstützungsangebot finden Sie im neuen Oberstufenportal auch **Planungsbeispiele verschiedener Schulen zur Wissenschaftswoche**. Wenn es an Ihrer Schule ebenfalls ein Umsetzungsbeispiel gibt, das Sie anderen Schulen zugänglich machen wollen, leiten Sie dies gerne an StDin Sabine Schäfer (sabine.schaefer@isb.bayern.de) weiter, damit es ebenfalls auf der Homepage veröffentlicht werden kann. Es ist geplant, diese „Good-Practice-Sammlung“ im Zuge der erstmaligen Durchführung sukzessive zu erweitern.

Neu: Zur Qualitätssicherung an Ihrer Schule wurden auf der Seite der Qualitätsagentur ausgearbeitete Fragebögen bereitgestellt. Wenn Sie als Schule hier schon vertreten ist, finden Sie die Fragebögen „Evaluation Wissenschaftswoche“ und „Evaluation P-Seminar“ unter <https://www.isb-qa.de/login.aspx>.

Falls noch keine Registrierung Ihrer Schule existiert, finden Sie unter https://www.las.bayern.de/qualitaetsagentur/evaluation_konzeption_methoden/zugang_onlinesystem.html eine Anleitung, wie vorgegangen werden muss.

Die neue Profil- und Leistungsstufe (PuLSt)

Zu Beginn des Schuljahres 2023/24 steht der erste G9-Jahrgang genau ein Jahr vor dem erstmaligen Eintritt in die Qualifikationsphase der Oberstufe (Q12 und Q13). Diese wird wegen ihrer besonderen Wesensmerkmale „Profil- und Leistungsstufe“ genannt: **Profilbildungsmöglichkeiten** in allen Fächern des Pflicht- und Wahlpflichtbereichs sowie ein dem Ziel der Allgemeinen Hochschulreife entsprechender **Leistungsanspruch**, der sich gerade auch in der Belegung eines breiten Fächerspektrums und der zentralen Stellung der beiden Kernkompetenzfächer Deutsch und Mathematik zeigt.

Die vielfältigen **Wahl- und Profilbildungsmöglichkeiten in den unterschiedlichen Bereichen** stellen in dieser Form ein Novum dar: Mit

- dem Leistungsfach,
- dem Wissenschaftspropädeutischen Seminar,
- den Vertiefungskursen und Differenzierungsstunden in Deutsch und Mathematik,
- den Wahlpflicht- und Lehrplanalternativen,
- den Fächern des Zusatzangebots und
- dem neuen Aufbaumodul zur beruflichen Orientierung

bestehen **im Kontext eines breiten Fächerkanons** verschiedene Möglichkeiten **zur Berücksichtigung individueller Interessen** und der **Schwerpunktsetzungen** an der jeweiligen Schule. Die **Fachlehrpläne** für den Unterricht in den Jahrgangsstufen 12 und 13 sind unter <https://www.lehrplanplus.bayern.de/schulart/gymnasium/jgs/12/inhalt/fachlehrplaene> abrufbar.

Mit dem KMS vom 22. Juni 2023 (AZ: V-BS5400.16/94/1) wurden Ihnen wichtige Informationen und hilfreiche Materialien übermittelt, die Sie bei Ihrer Arbeit unterstützen werden.

Spezifika im Fach Musik

Je nachdem, ob sich die Schülerinnen und Schüler im Fach Musik für das grundlegende (gA) oder erhöhte Anforderungsniveau (eA) entscheiden, ergeben sich unterschiedliche Prüfungsmodalitäten und Wertigkeiten.

	gA	eA
12/1	Schulaufgabe plus ø kl. LNW (1:1)	Schulaufgabe plus ø kl. LNW plus praktische Prüfung ((1:1:1)/3)
12/2	Schulaufgabe plus ø kl. LNW (1:1)	Schulaufgabe plus ø kl. LNW plus praktische Prüfung ((1:1:1)/3)

	gA	eA
13/1	Schulaufgabe plus \emptyset kl. LNW (1:1)	Schulaufgabe plus \emptyset kl. LNW plus praktische Prüfung ((1:1:1)/3)
13/2	keine Schulaufgabe , \emptyset kl. LNW	Schulaufgabe plus \emptyset kl. LNW plus praktische Prüfung ((1:1:1)/3)

Auf grundlegendem Anforderungsniveau (gA) wird in den Kurshalbjahren 12/1, 12/2 und 13/1 die **Schulaufgabe** mit dem **Durchschnitt** der **kleinen Leistungsnachweise** verrechnet. In 13/2 entfällt die Schulaufgabe, die Halbjahresleistung errechnet sich aus dem **Durchschnitt** der **kleinen Leistungsnachweise**.

Im Leistungsfach Musik (eA) ergibt sich die Halbjahresleistung aus dem **Durchschnitt** aus der **Punktzahl der Schulaufgabe**, der **Punktzahl der praktischen Prüfung** sowie dem **Durchschnitt** der **Punktzahlen** der **kleinen Leistungsnachweise** (§ 29 Absatz 4 Satz 1 GSO). Dem entspricht eine Gewichtung der drei Arten von Leistungsnachweisen Schulaufgabe, praktische Prüfung und kleine Leistungsnachweise im Verhältnis von 1:1:1.

Weitere Informationen zur Durchführung des **Leistungsfachs Musik** sowie zum Ablauf der Prüfungsmodalitäten in den Profulfächern **Vokalensemble** und **Instrumentalensemble** finden Sie in der [KMBeK vom 15.06.2023](#).

Kolloquium im gA

Die Rahmenbedingungen und Inhalte des Kolloquiums ändern sich im Fach Musik im Vergleich zum G8 nicht:

- Wahl Schwerpunktthema durch den Prüfling
- Ausschluss Kurshalbjahr 12/1 oder 12/2
- Vorbereitung 30 Minuten
- Kurzreferat zum Schwerpunktthema (ca. 10 Min.)
- Gespräch zum Schwerpunktthema (ca. 5 Min.)
- Gespräch zu zwei weiteren Ausbildungsabschnitten (ca. 15 Minuten)

Zu beachten ist, dass sich bei der Verwendung von **Video-/Hörbeispielen** die **Vorbereitungszeit** entsprechend **verlängert** (GSO § 50 (1), Satz 5 und 6).

Praktische Prüfungen und Regelungen im eA

Analog zu den Regelungen für die fachpraktische Prüfung im Abitur werden auch für das Vorspiel/Vorsingen in den Ausbildungsabschnitten 12/1, 12/2 und 13/1 jeweils ein Pflichtstück, ein Wahlstück und Vom-Blatt-Spiel auf dem gewählten Instrument bzw. Vom-Blatt-Singen bei der Wahl von Gesang gefordert. Im Ausbildungsabschnitt 13/2 wird nur ein Wahlstück und Vom-Blatt-Spiel auf dem gewählten Instrument bzw. Vom-Blatt-Singen bei der Wahl von Gesang gefordert. Die Schülerinnen und Schüler sollen sechs Wochen vor dem Prüfungstermin (Ferien ausgenommen) ihr Prüfungsstück erhalten. Die Vortragsstücke sollen aus verschiedenen Epochen stammen und stilistisch unterschiedlich ausgerichtet sein.

	Inhalt der Prüfung	Wertigkeit
12/1	Pflichtstück, Wahlstück, Vom-Blatt-Spiel	(2:2:1)/5
12/2	Pflichtstück, Wahlstück, Vom-Blatt-Spiel	(2:2:1)/5
13/1	Pflichtstück, Wahlstück, Vom-Blatt-Spiel	(2:2:1)/5
13/2	Wahlstück, Vom-Blatt-Spiel	(4:1)/5
Abitur	Pflichtstück, Wahlstück, Vom-Blatt-Spiel	(2:2:1)/5

In der Abiturprüfung werden die Ergebnisse des schriftlichen und des praktischen Teils addiert; die sich ergebende Summe wird verdoppelt.

Die **Werklisten** für die wählbaren Instrumente bzw. Gesang werden derzeit überarbeitet. Eine Veröffentlichung der aktualisierten und ab dem Schuljahr 2024/25 gültigen Liste ist für das **erste Halbjahr 2023/24** auf den Seiten des ISB geplant.

Das Wissenschaftspropädeutische Seminar

Das **Wissenschaftspropädeutische Seminar (W-Seminar)** bleibt in der Qualifikationsphase in seinen Grundzügen erhalten, soll aber in seiner Brückenfunktion zur Welt der Hochschule und Universitäten gestärkt und durch ein verbindliches Curriculum an allgemeinen Kompetenzerwartungen geschärft werden:

- Die kompetenzorientierten Ziele des W-Seminars greifen die Kompetenzerwartungen der Wissenschaftswoche auf und sind im **Fachlehrplan** der Jahrgangsstufen 12 und 13 zusammengestellt.
- Im Servicebereich des Fachlehrplans finden sich illustrierende Aufgaben für das W-Seminar, z. B. zu „Freie Rede beim Präsentieren“ oder „Was macht einen Text zu einem wissenschaftlichen Text?“.
- In der Handreichung „Das Wissenschaftspropädeutische Seminar in den Jahrgangsstufen 12 und 13 des Gymnasiums (sowie in den Jahrgangsstufen II und III des Kollegs)“ finden Sie neben hilfreichen Materialien zur Umsetzung auch ein Curriculum der Wissenschaftspropädeutik aus den Fachlehrplänen des LehrplanPLUS.
- Im Bereich der Studienorientierung ist eine enge Abstimmung zwischen W-Seminarlehrkräften und StuBo-Team erforderlich.

Ankündigung: Im W-Seminar entfalten immer neue **Anwendungen** im Bereich der **Künstlichen Intelligenz (KI)** eine besondere Relevanz. Vor diesem Hintergrund entwickelt das ISB derzeit eine speziell für das W-Seminar konzipierte Handreichung zum Umgang mit KI-Anwendungen. Die Veröffentlichung ist für das zweite Halbjahr des Schuljahres 2023/2024 geplant.

6 Unterstützungsangebot I: Illustrierende Prüfungsaufgaben Abitur

Mit dem Beginn dieses Schuljahres werden auf der **Homepage des ISB** für sämtliche Abiturprüfungsfächer sog. Illustrierende Prüfungsaufgaben veröffentlicht. Diese Aufgaben ermöglichen Ihnen als Lehrkräften, den Prüflingen, deren Eltern und allen weiteren Interessierten einen Einblick in die Prüfungsform und -inhalte. Im Fach Musik, in dem das schriftliche Abitur nur auf eA in Verbindung mit der praktischen Prüfung möglich ist, bestehen diese illustrierenden Prüfungsaufgaben aus:

- Drei Aufgaben (I, II, III), aus denen der Prüfling selbst eine auswählt
- Lösungsvorschläge zu den drei Aufgaben
- Notenbeispiele zu den drei Aufgaben

Die Veröffentlichung dieser Aufgaben soll einerseits verdeutlichen, wie sich Formulierungen von (Teil-)aufgaben im erhöhtem Anforderungsniveau niederschlagen, andererseits wurden bei der Erstellung auch die neuen Lehrplaninhalte (= Kompetenzerwartungen) und deren mögliche Umsetzung in einer Prüfungsaufgabe berücksichtigt.

Im Gegensatz zur zukünftigen, regulären schriftlichen Abiturprüfung ab dem Jahr 2026 weisen die illustrierenden Prüfungsaufgaben zwei Unterschiede auf:

- Die angegebenen Hörzeiten sind untereinander nicht auf die Aufgaben I, II und III abgestimmt. Da ein paralleles Arbeiten an drei Aufgaben nicht gegeben ist, entfällt die Herausgabe einer tabellarischen zeitlichen Übersicht zum Abspielen des jeweiligen Hörbeispiels.
- Aus urheberrechtlichen Gründen werden keine Hörbeispiele veröffentlicht. Stattdessen sind mögliche Aufnahmen genannt, die als Tondokument herangezogen werden können. Hörbeispiele, die für die adäquate Lösung einer Aufgabe unabdingbar sind, werden jedoch publiziert.

Die regulären Abitur-Prüfungspakete enthalten fünf Elemente:

- Aufgabengeheft mit drei Aufgaben, wovon der Prüfling eine selbst auswählt
- Hinweise zur Korrektur und Bewertung (Lösungsvorschläge)
- Notenbeispiele zu den Aufgaben
- tabellarische zeitliche Übersicht der Hörbeispiele
- Hörbeispiele (als Download)

7 Unterstützungsangebot II: LIS-Aufgaben

Der LehrplanPLUS bietet zahlreiche Zusatzinformationen zu den Lehrplaninhalten. Illustrierende Aufgaben, Erläuterungen und Materialien finden Sie unter der Rubrik "+Servicematerialien". Die Servicematerialien werden in den einzelnen Jahrgangsstufen in Form von Kacheln rechts neben den Kompetenzerwartungen bzw. den Inhalten zu den Kompetenzen aufgelistet. Neu eingestelltes Service-Material wird eigens mit einer „NEU“-Flag gekennzeichnet. Zudem sind digitale Elemente, sofern diese einen Mehrwert für die Durchführung der Stunde bzw. der Erarbeitung der Thematik haben, integriert und ebenfalls kenntlich gemacht.

Die eingestellten Aufgaben verstehen sich als Anregung für den eigenen Unterricht und stellen keine ausgearbeiteten Unterrichtsentwürfe dar. Adaptionen für die eigene Lerngruppe sind jederzeit möglich, das zur Verfügung gestellte Material ist in der Unterrichtsstunde frei verwendbar. Hörbeispiele können aus urheberrechtlichen Gründen nicht veröffentlicht werden; für die notwendigen Audio-Dateien sind i. d. R. Empfehlungen angegeben.

Im LehrplanPLUS der Jgst. 11, 12 und 13 sind neue, bisher unbekannte Lernbereiche integriert. Daher liegt der Schwerpunkt bei der Entwicklung neuer illustrierender Aufgaben für das Schuljahr 2023/24 auf der Oberstufe. Nichtsdestotrotz sind und werden auch in der Mittelstufe neue Aufgaben eingestellt.

Beispielhaft seien drei Aufgaben aus den Lernbereichen 2 und 3 für die Jahrgangsstufe 11 aufgeführt:

- **Musik und Literatur** Robert Schumann: „Verrufene Stelle“
- **Musik und Sport** Franz Liszt: „Les Patineurs“
- **Musik kreativ** Erstellung Soundscape

8 Unterstützungsangebot III: eSession

Als Teil der Fortbildungsoffensive zur Implementierung des LehrplanPLUS in der Profil- und Leistungsstufe finden für die Fachschaftsleitungen 90-minütige, zentral organisierte und fachspezifische eSessions statt. Im Rahmen der Veranstaltung werden die seitens des ISB erarbeiteten Präsentationen zum LehrplanPLUS in der PuLSt vorgestellt. Die Schwerpunkte der Veranstaltung liegen auf dem Input von Informationen zum LehrplanPLUS des jeweiligen

Faches in der PuLSt und der Klärung von Sachfragen. Die eSessions werden in Kooperation zwischen den MB-Dienststellen, der ALP und dem ISB geplant und durchgeführt.

Für das Fach **Musik** findet die eSession am **Montag, den 16. Oktober 2023 um 16 Uhr** statt. Die Anmeldung in FIBS ist über den folgenden Link bis einen Tag vor der Veranstaltung möglich. FIBS-Nr.: [105/S0209](#).

Der Link zur eSession wird durch die ALP nach erfolgreicher Anmeldung an die in FIBS hinterlegte E-Mail-Adresse kurz vor Veranstaltungsbeginn versandt. Auf die Möglichkeit, dass mehrere Fachschaftsmitglieder oder die gesamte Fachschaft die eSession zusammen verfolgen und somit gemeinsam Anregungen für den folgenden Austausch in den Fachschaften sammeln, möchte ich Sie ergänzend sehr gerne hinweisen.

9 Fachspezifische Fortbildungsangebote (ALP Dillingen u. a.)

Onlinekurse

Musikunterricht digital

In den angebotenen Selbstlernkursen werden v. a. zum Thema „Digitaler Musikunterricht“ viele Hilfen gegeben, wie ein Tablet im Unterricht einsetzbar wäre. Unter dem Stichwort „Musikunterricht digital“ sind in FIBS momentan folgende Kurse eingestellt:

- Keine Angst vor dem Tablet im Musikunterricht
- Rhythmus, Notation, Tonleitern, Dreiklänge
- Produzieren, Begleiten und Erfinden mit GarageBand
- Musik produzieren mit einer onlinebasierten Software
- Erkennen, Erfassen, Visualisieren
- Videoeinsatz
- Musiktheorie online mit Musicca
- Interaktive Lernmaterialien in Musik nutzen mit mebis und H5P
- Erstellung eines digitalen multimedialen Lernzirkels mit Präsentationssoftware am Beispiel von Keynote

fre!stunde Musik

Unter dem Stichwort „**freistunde Musik**“ wird eine Vielfalt neuer Formate angeboten, bei denen nur ein einzelner Aspekt des Musikunterrichts betrachtet wird. Die Bearbeitungszeit beträgt jeweils ca. 35 Minuten.

- ALP fre!stunde Musik 1 GarageBand für Einsteiger
- ALP fre!stunde Musik 2 Bluesarrangement mit Hilfe der GarageBand
- ALP fre!stunde Musik 3 Musikproduktion mit der GarageBand
- ALP fre!stunde Musik 4 Rap & Groove mit der Klasse mit Hilfe der GarageBand
- ALP fre!stunde Musik 5 Minimalmusic T. Riley: „in C“ mit Hilfe der GarageBand
- ALP fre!stunde Musik 6 Minimalmusic S. Reich: „Piano Phase“ mit der GarageBand
- ALP fre!stunde Musik 7 Minimalmusic S. Reich: „It's gonna rain“ mit der GarageBand
- ALP fre!stunde Musik 8 EDM-Track mit Hilfe der GarageBand erstellen
- ALP fre!stunde Musik 9 Erstellung eines 4-Chord-Song mit der GarageBand
- ALP fre!stunde Musik 10 Erstellung Metallicasong mit der GarageBand
- ALP fre!stunde Musik 11 Komponieren mit Strawinsky mit Hilfe der GarageBand
- ALP fre!stunde Musik 12 Digitale Klangbearbeitung mit der GarageBand

- ALP freistunde Musik 13 Erstellung eines Rock'n'Roll-Playbacks (Tutti Frutti) mit Hilfe der GarageBand
- ALP freistunde Musik 14 Hörspiele und Podcasts mit Hilfe der GarageBand erstellen

Weitere freistunden sind auf der [Homepage der ALP](#) zu finden!

Präsenzkurse

- **Tagung des Arbeitskreises der Musiklehrkräfte Musischer Gymnasien in Bayern**
12.10.2023 und 13.10.2023, Camerloher-Gymnasium Freising
FIBS-Nr: [105/299](#)
Ziele, Inhalt und Tagungsprogramm siehe unter FIBS

- **Die GarageBand im Musikunterricht – Kreatives Arbeiten mit dem Tablet**
23.-25.10.2023 oder 15.-17.01.2024
FIBS-Nr: [105/045](#) (Oktober) oder [105/512](#) (Januar)

Ziele:

Kreatives Arbeiten mit dem Tablet wie dem iPad im Musikunterricht. Reflexion des Mediums zwischen Spielerei und sinnvollem Einsatz.

Inhalt:

Der Lehrgang vermittelt Einsatzbereiche des Tablets im Musikunterricht und gibt einen Überblick über Musiksoftware sowie mobile Apps für das Tablet, die den Musikunterricht in der Sekundarstufe I und II in den unterschiedlichen Phasen von der Vorbereitung bis zur Durchführung sinnvoll ergänzen und bereichern können. Der Schwerpunkt liegt auf der Kreativseite, speziell dem Bereich der Musikproduktion mit Apps wie der GarageBand. Hier werden Unterrichtsszenarien und Einsatzmöglichkeiten erarbeitet und reflektiert.

- **Kompetenzorientierter Musikunterricht am Gymnasium: Leistungsbewertung und neue Aufgabenformen**
06.-08.11.2023
FIBS-Nr: [105/347](#) **[Nur noch wenige Plätze frei!]**

Ziele:

Der Fokus des Lehrgangs liegt auf Leistungsbewertung und neuen Aufgabenformen im Rahmen des LehrplanPLUS für das Fach Musik am Gymnasium. Ausgehend von Kompetenzerwartungen und Inhalten verschiedener Jahrgangsstufen werden viele unterschiedliche Praxisbeispiele vorgestellt und gemeinsam erarbeitet auch unter Einbezug digitaler Formate der Leistungsbewertung. Viele Informationen und Hilfestellungen werden gegeben, was aktuell schon erlaubt ist und was jetzt schon anders umgesetzt werden.

Inhalt:

- Vorstellung und vertiefende Betrachtung unterschiedlicher Aspekte von Leistungsbewertung und neuen Aufgabenformen
- Praxisbeispiele aus verschiedenen Jahrgangsstufen
- insbesondere auch Leistungsbewertung von digitalen Formaten
- Feedbackkultur aufzeigen
- Exemplarische Erarbeitung neuer Aufgabenformen i. V. m. Unterrichtsmodulen
- Leistungsbewertung und kompetenzorientierte Methoden
- Vernetzung aller Lernbereiche im Hinblick auf Leistungsbewertung und neue Aufgabenformen
- Reflexion und Diskussion zur kompetenzorientierten unterrichtlichen Umsetzung

Neben den Angeboten der ALP bieten auch die Pädagogischen Institute der Städte **München** und **Nürnberg** Fortbildungsveranstaltungen an. Diese sind primär für städtische Lehrkräfte gedacht, können aber auch für staatliche Lehrkräfte von Interesse sein. Die Angebote sind für staatliche Lehrkräfte jedoch nicht immer kostenfrei.

10 Wettbewerbe

Allgemeines

Wettbewerbe sind ein hervorragendes Mittel der Breiten- und Spitzenförderung. Auch im zurückliegenden Schuljahr unterstützten viele Lehrkräfte ihre Schülerinnen und Schüler wieder mit einem beeindruckenden Engagement bei der Teilnahme. Ein herzlicher Dank geht an sie ebenso wie an alle anderen Beteiligten, die sich bei der Durchführung der Wettbewerbe eingebracht haben.

Wettbewerbsbeiträge, wie bspw. Platzierungen bei „**Jugend musiziert**“ können in der Profil- und Leistungsstufe des neunjährigen Gymnasiums bei der Leistungsmessung Berücksichtigung finden. Regelungen hierzu gibt das **KMS Nr. V.5-BS5400.16/93/1** vom 13.03.2023 inkl. **Anlagen 1 und 2** wieder.

„crossmedia“-Wettbewerb

„crossmedia“ ist der größte Wettbewerb für den kreativen Einsatz digitaler Medien an Bayerns Schulen. Er bietet Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften ein Forum, um die Ergebnisse ihrer kreativen Medienarbeit öffentlich zu präsentieren. Teilnehmen können Schülerinnen und Schüler aller Altersstufen und Schularten. Einsendeschluss ist der 01.10.2023.

Preise

Im Rahmen der großen Preisverleihung Ende November in den Studios des Bayerischen Rundfunks werden pro Kategorie drei Geldpreise vergeben. Zusätzlich gibt es einen Nachwuchspreis und Anerkennungsurkunden der Jury für hervorragende Einreichungen.

Welche Projekte können eingereicht werden?

Der Titel „crossmedia“ bedeutet, dass jede kreativ-digitale Technik zugelassen ist. Es muss kein Mix mehrerer Medien sein, obwohl sich das oft anbietet, um das Ergebnis weiter zu verbessern. Es genügt, wenn ein Teil des Projekts mit digitaler Unterstützung entstanden ist, auch analog-digitale Mischformen sind jederzeit willkommen.

Wer kann mitmachen?

Schülerinnen und Schüler die privat oder schulisch auf kreative Weise mit digitalen Geräten wie Apps, Programmen, Kameras, Synthesizern, VR-Brillen oder 3D-Druckern arbeiten und während der Schulzeit ein Projekt größtenteils angefertigt haben.

Weitere Informationen unter www.crossmedia-wettbewerb.de

„Die Deutschen und ihre östlichen Nachbarn – Wir in Europa“

Mit Beginn dieses Schuljahres startet die neue Runde des fächer- und jahrgangsstufenübergreifenden Schulwettbewerbs „Die Deutschen und ihre östlichen Nachbarn – Wir in Europa“ unter dem Motto „**Europa zwischen Alpen und Adria – Slowenien. Entdecke die Vielfalt!**“. Die Schülerinnen und Schüler können sich dabei im Rahmen eines Quiz und/oder kreativen Projekten mit der kulturellen Vielfalt und Geschichte Sloweniens, seiner Natur und seinen vielgestaltigen Landschaften auseinandersetzen. Der Einsendeschluss für die Teilnahme am Wettbewerb ist der 15. April 2024. Die besten Kreativbeiträge werden im Rahmen einer Preisverleihung bei der dreitägigen Abschlussveranstaltung in Rothenburg ob der Tauber im Juli

2024 prämiert. Die Broschüre sowie nähere Informationen und Anregungen finden Sie auf der [Homepage des Wettbewerbs](#).

11 #lesen.bayern

Das Portal [lesen.bayern.de](#) bietet einige Unterstützungs- und Fortbildungsangebote zur Sprachlichen Bildung, die im Folgenden kurz vorgestellt werden:

Die „[rollierende Lesestunde](#)“ bietet Texte zu diversen Themen (Cybermobbing, Big Data, Tierhaltung) und damit inhaltliche Anknüpfungspunkte zu vielen Fächern, um es Kolleginnen und Kollegen zu erleichtern, Leseförderung im Fach zu betreiben.

#lesen.bayern bietet [Buchtipps](#) zu den [fächer- und schulartübergreifenden Bildungs- und Erziehungszielen](#) Werteerziehung, Politische Bildung, Interkulturelle Bildung und Bildung für Nachhaltige Entwicklung. Außerdem gibt es viele weitere Buchbesprechungen, bei denen Sie auf einen Blick sehen, für welche Fächer, Jahrgangsstufen und Themen der Arbeitskreis [#lesen.bayern](#) die Bücher empfiehlt.

Wenn Sie sich fortbilden möchten, nutzen Sie das Angebot des Selbstlernkurses „[BiSS und #lesen.bayern](#)“ und erhalten Sie praktische Impulse zur Leseförderung (Leseflüssigkeit- und Lesekompetenztraining, Modellieren von Lesestrategien, Lesesensibler Unterricht).

Auf dem [Dialektportal des ISB](#) finden Sie auch für das Fach Musik verschiedene Fächer [Aufgabenbeispiele](#) und [Medientipps](#) rund um die Themen Mundart, Sprache und regionale Kultur.

12 Bayern gegen Antisemitismus

Das ISB-Portal „[Bayern gegen Antisemitismus](#)“ stellt präventive und interventionistische Handlungsstrategien im Umgang mit Antisemitismus an der Schule vor. Anhand konkreter Fälle werden zentrale Schritte der Intervention exemplarisch erläutert, sodass Lehrkräfte im Umgang mit antisemitischen Äußerungen oder Handlungen Handlungssicherheit gewinnen. Materialien für den Unterricht sowie eine kommentierte Sammlung von Links und Literaturtipps zum Thema Antisemitismus ergänzen das umfangreiche Angebot, das sich an Lehrkräfte ebenso wie an Schulleitungen richtet. Auch verschiedene Vorträge der digitalen Lehrerfortbildungsoffensive „Antisemitismus“ vom Sommer 2022 stehen als Filme über das Portal zur Verfügung.

13 Lehrkräfte in der Wirtschaft

Wie setzen Unternehmen neue Technologien ein? Welche Faktoren machen bei Nachhaltigkeitsprojekten in der Wirtschaft den Erfolg aus? Wie werden sich Berufe in der Zukunft verändern und welche Kompetenzen werden dann gefragt sein? – Antworten auf diese und andere Fragen gibt das Projekt *Lehrer in der Wirtschaft*. Es ermöglicht Lehrkräften für zwölf Monate ihren Arbeitsplatz am Gymnasium gegen eine Aufgabe im Unternehmen zu tauschen und das aktuelle Wirtschaftsgeschehen unmittelbar zu erleben.

Der Perspektivenwechsel bietet den Lehrkräften und den Gymnasien viele praxisnahe Beispiele für den Unterricht, neue Impulse für die Berufliche Orientierung der Schülerinnen und Schüler und fördert den Ausbau der Netzwerke und Kooperationen mit Unternehmen vor Ort.

Nach der Rückkehr an das entsendende Gymnasium setzen die Lehrkräfte ihre neugewonnenen Erfahrungen für ein auf ihre Schule bezogenes Projekt um, geben damit Impulse aus der

Wirtschaft an Schülerinnen und Schüler sowie an das Kollegium weiter und tragen zur Schulentwicklung bei.

Die Ausschreibung des Projekts erfolgt im September 2023 per KMS an die Schulleitungen aller staatlichen Gymnasien und wendet sich an alle verbeamteten Lehrkräfte, ganz unabhängig von der Fächerverbindung.

Exemplarisch finden Sie ein Interview mit einem Teilnehmer über seine Erfahrungen bei MTU in München unter folgendem Link: [Zeit für einen Perspektivenwechsel – Bildunginbayern](#).

Weitere Informationen erhalten Sie zudem unter:

[Lehrer in der Wirtschaft - Bildunginbayern](#) oder direkt bei der Projektleitung: [Silke Seehars](#)

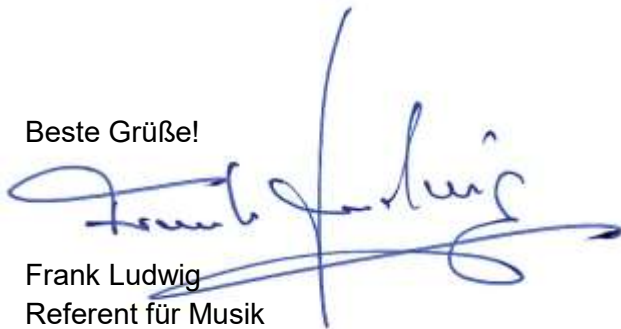
Das Projekt *Lehrer in der Wirtschaft* wurde von der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V. gemeinsam mit dem Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus 2001 initiiert, um den Austausch zwischen Schule und Wirtschaft zu fördern.

14 Informationen durch das ISB

Der [Newsletter des ISB](#) erscheint viermal pro Jahr und informiert, nach vorheriger optionaler Auswahl, über die für Sie relevanten Themen. Eine Kündigung des Newsletters ist jederzeit möglich. Zudem ist das ISB auch auf [Twitter](#) präsent.

Ich danke für die gewissenhafte Umsetzung aller Neuerungen und wünsche Ihnen und all ihren Mitgliedern des Fachbereichs ein spannendes, gewinnbringendes und im positiven Sinn aufregendes Schuljahr 2023/2024!

Beste Grüße!



Frank Ludwig
Referent für Musik
ISB München